

Draba verna agg. Frühlings-Hungerblümchen

Brassicaceae, Kreuzblütler



Ökologie:

Draba verna agg. wächst in Pioniergesellschaften, Pflasterfugen, Trockenrasen, auf Äckern und an Wegen auf trockenen bis frischen, meist nährstoffärmeren und offenen Böden. Die Artengruppe kommt von der Ebene bis 950 m vor. *Draba verna* agg. ist eine eurasiatisch-mediterrane Artengruppe.

Merkmale:

Die Typusart des *Draba verna* agg. (Syn. *Erophila verna*) ist einjährig und wird bis zu 15 cm hoch. Der traubige Blütenstand besteht aus einzeln, gestielten Blüten, deren Kronblätter weiß sowie z.T. auch rötlich und bis zur Mitte 2-teilig sind. Die Schötchen sind oval und kahl. Ihr Länge/Breite-Verhältnis liegt zwischen dem für Schoten und Schötchen, was die Gattungsbestimmung für Anfänger erschwert. Die Blätter sind alle grundständig, rosettig angeordnet und verkehrt-eiförmig bis lanzettlich. Nicht selten sind die Blätter auch behaart (mit bis zu 4-strahligen Sternhaaren, subsp. *verna*; mit einfachen Haaren, subsp. *praecox*). Aus der grundständigen Rosette können mehrere Stängel herauswachsen.